

ComeInn

ist

- Gehet
- Lobpreis und Anbetung
- Raum für Gottes Geist & Gaben
- Zeugnis für den Lebendigen Gott
- Fürbitte

ist für

- Menschen die Hunger und Durst
haben nach dem Lebendigen Gott
- Menschen die sich in der Gegenwart
Gottes stärken und verändern
lassen wollen

möchte

- Gott ehren
- Gottes Wort verkünden
- Menschen frei setzen
- Menschen in die Nachfolge rufen
- Glauben stärken

ComeInn Fundament

Ps 30, 5

Lobsinget dem Herrn, ihr seine Heiligen, und preiset seinen heiligen Namen!

Joh 7, 37-38

Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke! Wer an mich glaubt, von dessen Leib werden, wie die Schrift sagt, Ströme lebendigen Wassers fließen.

Luk 4, 18-19

»Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat und gesandt, zu verkündigen das Evangelium den Armen, zu predigen den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen sollen, und die Zerschlagenen zu entlassen in die Freiheit und zu verkündigen das Gnadengnadenjahr des Herrn.«

Hes 36, 26-27

Und ich will euch ein neues Herz und einen neuen Geist in euch geben und will das steinerne Herz aus eurem Fleisch wegnehmen und euch ein fleischernes Herz geben. Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun.

1. Kor 14, 26

Wie ist es nun, Brüder und Schwestern? Wenn ihr zusammenkommt, so hat ein jeder einen Psalm, er hat eine Lehre, er hat eine Offenbarung, er hat eine Zungenrede, er hat eine Auslegung. Lasst es alles geschehen zur Erbauung!

Jer 29, 11-12

Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.

Röm 10, 17

So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi.

1. Petr 3, 9

Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, auf dass ihr Segen erbt.

ComeInn Der Name

Inn

In der Zeit als viele Pilger unterwegs waren, gab es bereits Tavernen welche Essen anboten. Viele Reisende benötigten aber auch eine Unterkunft. Das Leben auf Reisen war häufig sehr hart und entbehrend und die Sonne schien nicht jeden Tag. So entstanden die Inn's. Dort wurde also Reisenden, unter anderen auch vielen Pilgern Verpflegung und ein Platz zum schlafen angeboten. Vielfach waren diese Inn's sogar von der Kirche geführt und tragen daher noch heute den Namen der Kirche, die das Inn damals betrieben hat.

Der Host hat jeweils das Essen bereitet und wie in einem Pub, ist man im Wohn- und Essraum zusammen gesessen um ein Feuer und hat sich ausgetauscht und unterhalten.

Der Gastgeber hat jeweils mit viel Hingabe zu seinen Gästen geschaut und hat Ihnen sozusagen auch Behütung und Zuwendung geschenkt. Kurz, das Inn war ein Ort an dem Pilger einkehren konnten und durch den Gastgeber rundum betreut wurden.

Come

Diese Inns sind ein Bild dafür, wie Gott uns immer wieder einladen will, uns unterwegs Essen und Unterkunft anbietet und sich um uns kümmert. Am nächsten Tag konnte man in aller Regel dann ausgeruht und frohen Mutes auf die nächste Wegstrecke los gehen. Come und Inn ist daher auch ein Wortspiel mit der Aufforderung "Come" und dem sicheren Ort "Inn", welcher Gott uns an diesen Freitagen schenken will.
